

Inhalt

1. Einführung I: Der Stummfilmschauspieler als Forschungsgegenstand | 9

- 1.1 Zielsetzung | 10
- 1.2 Begriffsklärung | 12
- 1.3 Forschungsstand | 19
- 1.4 Gliederung | 25
- 1.5 Stilistische Anmerkungen | 28

2. Einführung II: Die Stummfilmzeitschrift als historische Quelle | 31

- 2.1 Bedeutung für die filmhistorische Forschung | 32
- 2.2 Bestandslage in den Wiener Bibliotheken | 34
- 2.3 Entstehung und Entwicklung bis 1930 | 38
- 2.4 Differenzierung der Erscheinungsformen | 48
- 2.5 Methodische Herangehensweise | 51
- 2.6 Formale Anmerkungen | 58

3. Ausgangssituation: Die Kinematografie als zusätzliches Betätigungsfeld für Schauspieler | 61

- 3.1 Der Schauspielerberuf an der Wende zur Moderne | 62
 - 3.1.1 Prekäre Arbeitsverhältnisse | 64
 - 3.1.2 Der Wandel des herkömmlichen Berufsbildes | 68
 - 3.1.3 Exkurs: Sarah Bernhardts Vorbildwirkung | 72
- 3.2 Motive für die Mitwirkung bei Filmaufnahmen | 75
 - 3.2.1 Finanzielle Erwägungen | 76
 - 3.2.2 Künstlerische Weiterentwicklung | 80
 - 3.2.3 Archivierung schauspielerischer Leistungen | 83
- 3.3 Widerstand gegen die Nebentätigkeit als Kinodarsteller | 87
 - 3.3.1 Der filmende Bühnenkünstler | 88
 - 3.3.2 Die Filmverbotsabsichten der Wiener Theaterdirektoren | 94
 - 3.3.3 Der Österreichische Bühnenverein als Kinogegner | 107
 - 3.3.4 Die Filmverbotsdebatte aus juristischer Perspektive | 114

4. Beruf „Kinokünstler“ I: Die Herausbildung des Berufsbildes in der stummfilmästhetischen Schauspielertheorie | 121

- 4.1 Definitions- und Differenzierungsansätze Wr. Kulturschaffender | 123
 - 4.1.1 Walter Friedemann und der *tüchtige Kinodarsteller* | 125
 - 4.1.2 Friedrich Porges und der *spezielle Filmkünstler* | 128
 - 4.1.3 Victor E. Pordes und die *Wirklichkeitstypen* | 131
 - 4.1.4 Béla Balázs und die *dichtenden Darsteller* | 136
- 4.2 Kontext I: Spielarten stummfilmästhetischer Schauspielertheorien | 143
 - 4.2.1 Der Stummfilmschauspieler als pantomimischer Darsteller | 144
 - 4.2.2 Der Stummfilmschauspieler als tonloser Theaterschauspieler | 149
 - 4.2.3 Der Stummfilmschauspieler als genuiner Kinokünstler | 154
- 4.3 Kontext II: Zeitenössische Konzepte des Bühnendarstellers | 158
 - 4.3.1 Festhalten an veristischen Spieltraditionen | 159
 - 4.3.2 Neubewertung des Schauspielerkörpers | 166
 - 4.3.3 Wiederentdeckung der Pantomime | 172

5. Beruf „Kinokünstler“ II: Die Herausbildung des Berufsbildes in der stummfilmspezifischen Arbeitspraxis | 177

- 5.1 Erwartungen an das äußere Erscheinungsbild | 178
 - 5.1.1 Physische Attraktivität | 179
 - 5.1.2 Modebewusstes Auftreten | 188
 - 5.1.3 Filmgerechtes Styling | 197
- 5.2 Anforderungen an das darstellerische Können | 207
 - 5.2.1 Nonverbale Ausdrucksmittel | 209
 - 5.2.2 Zur Frage der „Natürlichkeit“ | 213
 - 5.2.3 Zusätzliche Qualifikationen | 222
 - 5.2.4 Verbale Ausdrucksmöglichkeiten | 226
- 5.3 Stummfilmspezifische Arbeitspraktiken | 231
 - 5.3.1 Improvisierte Rollengestaltung | 232
 - 5.3.2 Dekorationsbestimmter Szenenablauf | 237
 - 5.3.3 Fehlende Resonanz des Publikums | 240
 - 5.3.4 Turbulente Arbeitsatmosphäre | 243
 - 5.3.5 Exkurs: Unfall-, Verletzungs- und Erkrankungsrisiko | 249

6. Mode- und Traumberuf „Kinostar“ I: Konsequenzen der realen Arbeits- und Ausbildungssituation für die *Verberuflichung* | 257

- 6.1 Das Überangebot an Stummfilmдарstellern | 258
 - 6.1.1 Fehleinschätzung der realen Arbeitsmarktsituation | 259
 - 6.1.2 Möglichkeiten der Engagementsuche/-vermittlung | 265
 - 6.1.3 Beschäftigung im „Heer der Komparsen“ | 274
 - 6.1.4 Aufklärungsarbeit in den Stummfilmzeitschriften | 282
- 6.2 Die Notwendigkeit einer (stumm-)filmspezifischen Ausbildung | 292
 - 6.2.1 Der Wiener Filmschulskandal | 292
 - 6.2.2 Der Fall „Dr. Franz Ferdinand“ | 303
 - 6.2.3 Seriöse Ausbildungsansätze | 315
 - 6.2.4 Talentsuche in den Publikumszeitschriften | 323
- 6.3 Der Verband der Filmдарsteller als erste Interessenvertretung | 332
 - 6.3.1 Zielsetzungen und Mitgliederverwaltung | 334
 - 6.3.2 Kollektivvertragliche Vereinbarungen | 341
 - 6.3.3 Kompetenzstreit mit dem Klub der Wr. Filmдарsteller | 347
 - 6.3.4 Soziales Engagement und Rechtsschutz | 351

7. Mode- und Traumberuf „Kinostar“ II: Exkurs zum Berufsbild des Stummfilmstars | 357

- 7.1 Entstehung des Filmstarwesens im europäischen Kontext | 358
- 7.2 Gemeinsame Merkmale österreichischer Stummfilmstars | 364
 - 7.2.1 Publikumsinteresse | 371
 - 7.2.2 Medienpräsenz | 377
 - 7.2.3 Internationalität | 383
 - 7.2.4 Differenzierung | 387
- 7.3 Der Fall Liane Haid vs. die Wiener Kunstfilm: Zur Arbeitssituation des ersten österreichischen Stummfilmstars | 392
 - 7.3.1 Abriss des Prozessverlaufs | 393
 - 7.3.2 Liane Haid zu ihrem Engagement bei der Wiener Kunstfilm | 396
 - 7.3.3 Die Wiener Kunstfilm zur Filmarbeit von Liane Haid | 406
 - 7.3.4 Der Prozessausgang und seine Wirkung | 408

8. Ausblick und Resümee | 411

8.1 Übergang zum sprechenden Filmschauspieler | 412

8.2 Resümee I: Zur Genese eines historischen Beruf/sbild/es | 421

8.3 Resümee II: Zur quellenhistorischen Herangehensweise | 428

8.4 Weitere Forschungsfelder | 432

Quellenverzeichnisse | 435

Stummfilm- und frühe Tonfilmperiodika | 435

Forschungs- und Sekundärliteratur | 470

Archivalien | 488

Gesetzestexte | 490

Auskünfte | 490

Audiovisuelle Quellen | 491

Filmverzeichnis | 493

Tabellenverzeichnis | 497

Abbildungsverzeichnis | 501

Abkürzungsverzeichnis | 505

Anhänge | 507

Anhang A: Verzeichnis österreichischer Stummfilmperiodika | 507

Anhang B: Originalfassungen zentraler Verbandsdokumente | 515

Anhang C: Quellenhinweise zu den österreichischen Stummfilmstars | 529